

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit****Pressestelle**Nancy Kersten
PressesprecherinTelefon
(03334) 64 – 512/513
Telefax
(03334) 64 - 519Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswaldee-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 295/15 vom 16. November 2015

Gute Bilanz nach 100 Tagen

Die ersten 100 Tage sind schon wieder vorbei. „Es fühlt sich fast so an, als würde ich schon lange dazu gehören. Das ist ein sehr gutes Zeichen“, sagt Petra Stibane, die seit dem Spätsommer als Finanz- und Verwaltungsdezernentin die Führungsspitze im Eberswalder Rathaus komplettiert. Für die neue Aufgabe hat sie der Stadt Leipzig den Rücken gekehrt. „Ja, Familie und Freunde in Leipzig vermisste ich manchmal. Seit August ist Eberswalde mein neues Zuhause, eine wirklich schöne Stadt mit vielen freundlichen, offenen Menschen. Hier fühlt man sich schnell wohl“, so Petra Stibane. Sie schätzt vor allem die überschaubare Größe der Stadt, die trotzdem urbanes Flair und eine wunderschöne Umgebung besitzt.

In den ersten Arbeitswochen hatte die neue Dezernentin sogleich große Themen auf dem Tisch: den Haushalt, das Bürgerbudget, neue Öffnungszeiten für das Bürgeramt, Kennenlernen der städtischen Mitarbeiter und Kommunalpolitiker. „Es war gut, dass ich im Spätsommer angefangen habe. Denn ich habe bereits Einwohnerversammlungen miterlebt und wichtige Eindrücke gesammelt. Ich konnte am Betriebsfest der Verwaltung teilnehmen und mit vielen Kolleginnen und Kollegen persönlich ein paar Worte wechseln. Mittlerweile kenne ich meine Ämter, alle Wachabteilungen der Feuerwehr – es fehlt nur noch das Standesamt. In die Brunnenstraße habe ich es als einziges noch nicht geschafft“, so die Dezernentin.

Ihre anfänglichen Eindrücke von der Stadt und ihrer Verwaltung haben sich in den ersten Arbeitswochen und Monaten bestätigt. Eberswalde ist eine Verwaltung der kurzen Wege. „Sowohl die Mitarbeiter als auch die Kommunalpolitiker erlebe ich sehr konstruktiv und aufgabenorientiert. Und das Wichtigste bei einem Neuanfang: Alle sind sehr freundlich und haben viel dafür getan, dass ich mich schnell in die Themen einarbeiten konnte. Dafür bin ich sehr dankbar“, so Petra Stibane. Zu ihren wichtigsten Aufgaben zählt die

Dezernentin, dass Eberswalde solide finanziert bleibt, um finanzielle Handlungsspielräume für die Zukunft zu erhalten. „Es muss klar sein, dass dazu Haushaltsdisziplin gehört, die mit der finanziellen Leistungskraft der Stadt in Einklang steht. Um das zu betonen, habe ich in der anstehenden Haushaltsdiskussion sicher noch mehrfach Gelegenheit.“